

Ⓩ Soeben erscheint:

# Atlas der Verwaltungsorganisation des Preussischen Staates und des Deutschen Reiches

Herausgegeben von

G. Engelhardt

Kartoniert M. 2.25 ord., M. 1.70 netto

Dieser Atlas soll, wie die Atlanten für den Unterricht in Erdkunde, das Anschauungsmaterial für den Unterricht in Staatskunde liefern und bildet eine wertvolle Ergänzung zu jedem bürgerkundlichen Leitfaden und Lehrbuch. Er enthält farbige Pläne und Karten einer Landgemeinde, einer Stadtgemeinde, eines Kreises, eines Regierungsbezirks, einer Provinz, des Preussischen Staates und des Deutschen Reiches nebst Darstellung ihrer Verwaltungsorganisation.

Der Atlas ist in erster Linie bestimmt zum Gebrauch beim Unterricht in kaufmännischen, gewerblichen und ländlichen Fortbildungsschulen, sowie in den Militäranwärtereschulen. Zugleich eignet er sich in hervorragendem Maße zum Selbstunterricht für die Kreise der jüngeren Beamten. Wir empfehlen, den einzigartigen Atlas den Leitern und Lehrern der genannten Schulen, wie auch an höheren Lehranstalten, Seminaren usw. vorzulegen.

Berlin SW. 68.

E. S. Mittler & Sohn.

Soeben ist erschienen:

## Emanuel Geibel.

Sein Leben und Schaffen volkstümlich dargestellt

von

Georg Kleibömer.

Mit einem Titelbild und fünf Textbildern.

Preis: broschürt M. 1.60 ord., M. 1.10 netto, M. 1.— bar; gebunden M. 2.25 ord., M. 1.60 netto, M. 1.50 bar.

Emanuel Geibel, „der Sänger der Liebe, der Herold des Reichs“ (geboren 1815, gestorben 1884), war jahrzehntelang einer der geschätztesten und gelesensten Lyriker Deutschlands. Namentlich die ideal und romantisch veranlagte Jugend, aber auch ernste Männer und Frauen fühlten sich zu seiner Poesie hingezogen, die nicht nur von melodischem Wohlklang der Sprache und Schönheitbegeisterter, reiner Gesinnung durchzogen war, sondern auch in den harten politischen Kämpfen der Zeit einen echt deutschen, vaterländischen Standpunkt vertrat. Das Buch ist nicht allein für die Gebildeten bestimmt, sondern will die weitesten Kreise des Volkes mit dem Menschen und Dichter Geibel bekannt machen. Es setzt keine literaturgeschichtlichen Kenntnisse voraus, schildert aber den Dichter in seinem Verhältnis zu allen literarischen Strömungen des 19. Jahrhunderts, die jeweils an ihrem Ort kurz charakterisiert werden, so daß es außer dem **lebendigen Bilde von des Dichters Leben und Wirken** auch eine knappe Einführung in die Literaturgeschichte des 19. Jahrhunderts bietet. Es wird daher bei den **Gebildeten**, bei der **reiferen Jugend** und in den **weitesten Volkskreisen** leicht Eingang finden. Dazu wird nicht nur der billige Preis und die schöne Ausstattung, sondern auch der **Bilderschmuck** beitragen.

Das Absatzgebiet des Buches erstreckt sich nicht nur auf die **gebildeten**, mit Literatur und Literaturgeschichte sich beschäftigenden **Kreise**, wozu namentlich die **Lehrer und Lehrerinnen** aller Schulgattungen gehören, sondern auch auf die **weitesten Volkskreise**, auch auf die, die erst noch für die Literaturgeschichte zu gewinnen sind. Besonders öffentliche und private Bibliotheken, in erster Linie Volks- und Stadtbibliotheken, werden das Buch erwerben. Auch als **Geschenkwert** bei allen Gelegenheiten wird es gern benutzt werden.

Gotha.

Friedrich Andreas Perthes H.-G.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 77. Jahrgang.

1438